

Presseinformation

25.05.2020

Oschmann Comfortbetten GmbH stellt Corona-bedingt Insolvenzantrag - Restrukturierung unter dem Schutz des Insolvenzrechts

Coburg: Die Oschmann Comfortbetten GmbH hat am 22.05.2020 einen Eigeninsolvenzantrag gestellt. Als vorläufiger Insolvenzverwalter wurde der Sanierungsexperte Rechtsanwalt *Dr. Hubert Ampferl* aus der Kanzlei Dr. Beck & Partner bestellt. Der Geschäftsbetrieb wird ohne Unterbrechung fortgeführt.

Das 1884 in Gotha gegründete Familienunternehmen wird aktuell in der 5. Generation von Herrn Stefan Oschmann geführt und hat insbesondere als Hersteller für Boxspring- und Polsterbetten in den letzten Jahren dieses Marktsegment entscheidend mitgestaltet.

In dieser Position beschloss das Unternehmen im Jahr 2017, sich aufgrund der Marktentwicklung und der zunehmend verschärften Wettbewerbssituation internationaler auszurichten und setzte dies zunächst mit dem Bau einer neuen, zukunftsgerichteten Produktionsstätte in Polen um. Die vorhandenen Strukturen in Deutschland sollten unter Beteiligung eines strategischen Partners als Vertriebsstandort weiter ausgebaut werden.

Die gesetzlich angeordnete, mehrwöchige Schließung sämtlicher Möbelhäuser aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie führte zu einem vorübergehenden Wegfall des wichtigsten Vertriebskanals des Unternehmens und damit zu einem erheblichen Umsatzeinbruch. Der hierdurch entstandene Liquiditätsengpass konnte kurzfristig nicht anderweitig kompensiert werden.

In den kommenden Wochen soll der Geschäftsbetrieb uneingeschränkt aufrechterhalten werden. Die bereits fortgeschrittenen Gespräche mit strategischen Partnern werden nun unter Beteiligung des vorläufigen Insolvenzverwalters mit der Zielsetzung fortgeführt, die bereits eingeleitete Restrukturierung des Geschäftsbetriebs mit den Mitteln des Insolvenzrechts erfolgreich abzuschließen und die Oschmann Comfortbetten GmbH so nachhaltig zu sanieren.

Im Rahmen einer am 25.05.2020 durchgeführten Mitarbeiterversammlung wurde zunächst die Belegschaft umfassend über die aktuelle betriebliche Situation informiert. Die Löhne und Gehälter der rund 135 Mitarbeiter sind über das Insolvenzgeld bis Ende Juli 2020 gesichert.

Kunden und Lieferanten werden aktuell ebenfalls über die Ausgangssituation und die Fortführung der Zusammenarbeit unter Insolvenzbedingungen informiert. Nach der Lockerung der Corona-bedingten Einschränkungen blickt das Unternehmen derzeit auf eine gute Auftragslage. Auf dem Markt sind erste Nachholeffekte zu beobachten. Die betrieblichen Strukturen der Oschmann Comfortbetten GmbH sind vollumfänglich intakt, sodass die Aufträge ohne insolvenzbedingte zeitliche Verzögerung bearbeitet werden können.

Pressekontakt für weitere Informationen:

Rechtsanwalt Dr. Hubert Ampferl

Eichendorffstraße 1, 90491 Nürnberg

Tel.: 0911/951285-0 | Fax: 0911/951285-10 | E-Mail: advo@ra-dr-beck.de

Dr. Hubert Ampferl, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht und Diplom-Betriebswirt (FH) ist Partner der Kanzlei Dr. Beck & Partner GbR. Er ist in ganz Bayern als Insolvenzverwalter tätig und hat sich in dieser Funktion auf die Restrukturierung und Sanierung von Unternehmen spezialisiert.